

86555-2026 - Konkurss

Vācija – Arhitektūras un saistītie pakalpojumi – Hotel auf der Wartburg - Umbau und Modernisierung - Objektplanung Gebäude und Innenräume

OJ S 26/2026 06/02/2026

**Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms - Izmaiņu paziņojums
Pakalpojumi**

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Wartburg-Stiftung, Stiftung des öffentlichen Rechts

E-pasts: keute@wartburg.de

Pircēja juridiskais statuss: Publisko tiesību subjekts, ko kontrolē reģionālās pārvaldes iestāde
Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Atpūta, kultūra un reliģija

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Hotel auf der Wartburg - Umbau und Modernisierung - Objektplanung Gebäude und Innenräume

Apraksts: Hotel auf der Wartburg - Umbau und Modernisierung - Objektplanung Gebäude und Innenräume

Procedūras identifikators: 019b8d72-9154-4ab9-9221-b631643dc25f

Iekšējais identifikators: WBE-H-V1-GI

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām

Procedūra ir paātrināta: nē

Procedūras galvenās iezīmes: Das Verfahren wird als Verhandlungsverfahren gemäß § 74 VgV durchgeführt. Der Auftraggeber behält sich gemäß §17 (11) VgV vor, den Auftrag auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Jegliche Kommunikation (Änderung von Vergabeunterlagen, Informationsschreiben, etc.) wird über die Plattform www.evergabe.de geführt. Sobald dort neue Informationen zu einem Vergabeverfahren veröffentlicht werden, erhalten Sie als registrierter Teilnehmer von evergabe.de eine E-Mail-Benachrichtigung. Sofern die Vergabeunterlagen ohne Registrierung heruntergeladen wurden, kann diese Benachrichtigung nicht erfolgen und der Wirtschaftsteilnehmer muss sich selbstständig bei evergabe.de über Änderungen/ Ergänzungen der Vergabeunterlagen innerhalb der Abgabefrist informieren. Achtung! Bieteranfragen müssen elektronisch über www.evergabe.de gestellt werden. Deren Beantwortung erfolgt ebenfalls elektronisch über www.evergabe.de. Die Fragen müssen einen konkreten Bezug auf den Unterpunkt der Vergabeunterlage nehmen. Die Rückfragen und deren Beantwortung werden allen Bietern auf der Plattform zur Verfügung gestellt. Die Teilnahme am Verfahren erfolgt über das vollständig auszufüllende Formular zur Eigenerklärung, welches um die geforderten Angaben und Nachweise zu ergänzen und elektronisch über evergabe einzureichen ist. Das Formular zur Eigenerklärung steht unter evergabe.de zur Verfügung. Nicht frist- und formgerecht elektronisch eingereichte Unterlagen werden nicht berücksichtigt. Ebenso sind zur Angebotsabgabe die geforderten Unterlagen vollständig als word-, excel- oder pdf- Dateien in lesbarer Form bis zum Ende der Angebotsfrist elektronisch über die Angebotsfunktion der Plattform evergabe einzureichen.

Angebote, die in anderer Form z. B. schriftlich, per E-Mail, auf einem Datenträger oder über die Nachrichtenfunktion der Vergabeplattform eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt und vom Verfahren ausgeschlossen! Die Teilnahme der Bieter bei der Öffnung ist ausgeschlossen. Die endgültige Ausfertigung des Vertrages mit originalen Unterschriften wird im Nachgang zum Verfahren organisiert. Der AG behält sich nach § 56 (2) bis (4) VgV vor, fehlende Nachweise und Erklärungen nachzufordern. Angebote, die nicht alle geforderten Angaben, Nachweise und Referenzen enthalten, müssen ausgeschlossen werden, sofern diese auf Anforderung nicht innerhalb einer gesetzten Frist nachgeliefert werden.

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71200000 Arhitektūras un saistītie pakalpojumi

Papildu klasifikācija (cpv): 71221000 Ēku arhitektūras pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Hotel auf der Wartburg, Auf der Wartburg 2

Pilsēta: Eisenach

Pasta indekss: 99817

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Wartburgkreis (DEG0R)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: 1) Sämtliche Vergabeunterlagen werden ausschließlich und kostenfrei auf der Vergabeplattform (www.evergabe.de) zum Download bereitgestellt. 2) Die Teilnahme am Verfahren erfolgt über das vollständig auszufüllende Formular zur Eigenerklärung, welches um die geforderten Angaben und Nachweise zu ergänzen und elektronisch über www.evergabe.de einzureichen ist. Das Formular zur Eigenerklärung kann unter der im Punkt 5.1.11 dieser Bekanntmachung angegebenen Internetadresse abgerufen werden. Nicht frist- und formgerecht elektronischeingereichte Unterlagen werden nicht berücksichtigt. Mitglieder von Bewerber- / Bietergemeinschaften (BG) haben grundsätzlich alle Erklärungen/Nachweise für jedes Mitglied abzugeben (Ausnahme: Referenzprojekte). Bei Bewerbungsgemeinschaften muss ersichtlich sein, welches Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die Leistungen der Referenz erbracht hat. 3) Die Einreichung der Angebote per Post, per Telefax, per E-Mail und über die Nachrichtenfunktion der Vergabeplattform ist nicht zulässig und führt zum Ausschluss aus dem Verfahren! 4) Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Eine Mehrfachbewerbung sind auch Teilnahmeanträge/Angebote unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitglieder einer Bewerbungsgemeinschaft (BG) bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros und von Nachauftragnehmern haben das Ausscheiden aller Mitglieder der BG sowie aller Bieter mit gleichen Nachauftragnehmern zur Folge (Ausschlusskriterium). 5) Jegliche Kommunikation (Änderung von Vergabeunterlagen, Informationsschreiben, etc.) wird über die Plattform www.evergabe.de geführt. Sobald dort neue Informationen zu einem Vergabeverfahren veröffentlicht werden, erhalten Sie als registrierter Teilnehmer von www.evergabe.de eine E-Mail-Benachrichtigung. Sofern die Vergabeunterlagen ohne Registrierung heruntergeladen wurden, kann diese Benachrichtigung nicht erfolgen und der Wirtschaftsteilnehmer muss sich selbstständig bei www.evergabe.de über Änderungen / Ergänzungen der Vergabeunterlagen innerhalb der Abgabefrist informieren. Achtung! Bieteranfragen müssen elektronisch über www.evergabe.de gestellt werden. Deren Beantwortung erfolgt ebenfalls elektronisch über www.evergabe.de. 6) Der AG behält sich nach § 56 (2) bis (4) VgV vor, fehlende Nachweise und Erklärungen nachzufordern. Teilnahmeanträge und Angebote, die nicht alle geforderten Angaben, Nachweise und Referenzen enthalten, werden ausgeschlossen, sofern diese auf Anforderung

nicht innerhalb einer gesetzten Frist nachgeliefert werden. 7) Die Bieter erklären förmlich mit Abgabe des Angebotes, dass die von ihnen angegebenen Informationen genau und korrekt sind und sie sich der Konsequenzen schwerwiegender Täuschung bewusst sind. Die Bieter erklären förmlich, dass sie in der Lage sind, die Bescheinigungen und andere genannte dokumentarische Nachweise unverzüglich auf Anfrage beizubringen. 8) Kopien von Nachweisen werden anerkannt, sofern sie keinen Anlass zu Zweifeln an der Übereinstimmung mit dem Original geben. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden (Mindestanforderung). 9) Für die Ausarbeitung der Angebotsunterlagen werden keine Kosten erstattet (§ 77 (1) VgV. Es erfolgt keine Rückgabe der Angebotsunterlagen. Hinweis: Vorlage der Verpflichtungserklärungen gem. § 47 VgV der Nachunternehmer und ggf. deren Nachunternehmern, soweit sich der Bieter, der den Zuschlag erhalten soll o. ein Mitglied einer BG, die den Zuschlag erhalten soll, auf die Fachkunde o. Leistungsfähigkeit von Nachunternehmern beruft mit Abgabe des Teilnahmeantrages. Sollten Verpflichtungserklärungen der Nachunternehmer auch bis zum Zeitpunkt der beabsichtigten Zuschlagserteilung nicht vorgelegt werden können, erfolgt ein nachträglicher Ausschluss wegen mangelnder Eignung. (Ausschlusskriterium). 10) Nicht erwünscht sind allg. Werbebroschüren u. Unterlagen zur Vorstellung des Bieters sowie zusätzliche Angaben, die über die geforderten hinausgehen. Diese werden im Verfahren nicht berücksichtigt. 11) Enthalten die Bekanntmachung oder die Unterlagen zum Verfahren Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers / Bieters gegen geltendes Recht, so hat der Bewerber / Bieter den Auftraggeber unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist der Bewerber / Bieter mit diesen Einwendungen präkludiert.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv - Verhandlungsverfahren gemäß §74 VgV

Pārrobežu situācijās piemērojamie tiesību akti: -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Interesu konflikts saistībā ar tās dalību iepirkuma procedūrā: Besondere Vorschriften für die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen gemäß Abschnitt 6, Unterabschnitt 1, § 73 VgV - Der Wirtschaftsteilnehmer bestätigt gemäß § 73 (3) VgV, dass seine Architekten- und Ingenieurleistungen unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen vergeben werden, siehe Anlage A01_Eigenerklärung

Smags pārkāpums saistībā ar profesionālo rīcību: Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB bestehen: Gründe im Zusammenhang mit strafrechtlichen Verurteilungen gemäß § 123 (1) GWB, Entrichtung von Steuern oder Sozialversicherungsbeiträgen gemäß § 123 (4) GWB, Angabe zu Gründen im Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenkonflikten oder beruflichem Fehlverhalten gemäß § 124 (1) GWB, siehe Anlage A01_Eigenerklärung

Valsts tiesību aktos noteikto pienākumu neizpilde, kas izraisa izslēgšanu: Eigenerklärung zur Verordnung (EU) Nr. 2022/576, siehe Anlage A01_Eigenerklärung

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0001

Nosaukums: Hotel auf der Wartburg - Umbau und Modernisierung - Objektplanung Gebäude und Innenräume

Apraksts: Das am Fuße der Wartburg gelegene denkmalgeschützte Gebäude bedarf nach der vor einigen Jahren abgeschlossenen Außenhüllensanierung (Außenwände, Dach) auch einer

Erneuerung der Innenbereiche, um den hohen Anforderungen und zukünftigen Tendenzen in der Hotellerie gerecht zu werden. Das primäre Ziel der Baumaßnahme ist die notwendige Behebung der baulichen Mängel in Bezug auf den Brandschutz und der Hygieneanforderungen im Bereich der Küche im Keller- und Erdgeschoss sowie die Neugestaltung der Zimmerbereiche in den Obergeschossen. Darüber hinaus sollen nach Möglichkeit alle Geschosse durch den Einbau eines Aufzuges barrierefrei erschlossen werden. Bisher wurden Zuwendungen aus dem Landeshaushalt über 4,95 Mio. EUR für die Gesamtplanung (LPH 2 – 4) sowie für die Sanierung zur Erfüllung behördlicher Auflagen und zur Mängelbeseitigung bezüglich Brandschutz und Hygiene bewilligt. Vorbehaltlich der noch ausstehenden Fördermittelanträge kann der tatsächliche Maßnahme-Umfang bzw. das Investitionsvolumen des Projektes noch nicht abschließend festgestellt werden. Nach der Kostenschätzung der Machbarkeitsstudie 2025 beträgt das erforderliche Investitionsvolumen für die Gesamtmaßnahme ca. 24,0 Mio. € brutto. Diese erste überschlägliche Kostenermittlung nach BKI-Kostenkennwerten ergab für die KG 300 und die KG 400 zusammen ca. 17,3 Mio. EUR brutto für die Gesamtmaßnahme. Für die komplette Umsetzung der Machbarkeitsstudie sind 24 Mio. Euro netto erforderlich. Der AG bemüht sich aktiv und parallel zu den beginnenden Planungen (LP2-4) um die ausstehende Finanzierung im Rahmen von 19 Mio.€. Auf Grundlage der Kostenberechnung nach DIN 276, die im Zuge der ausgeschriebenen Planungsleistungen erstellt wird, wird ein weiterer Fördermittelantrag gestellt. Beschreibung der Planungs- und Bauabschnitte (Begründung für die stufenweise Beauftragung) Im ersten Planungs- und Bauabschnitt steht ein Gesamtbudget von 4,95 Mio. € brutto (inklusive KG 700) zur Verfügung. Für das Gesamtgebäude ist eine Genehmigungsplanung zu erstellen (LP2-4), diese umfasst alle Bereiche vom 2. Untergeschoss bis ins Dachgeschoss: Technik- und Lagerbereiche, Küchen- und Personalräume, Konferenzbereich mit Garderobe und Toiletten, Gastronomie, Hotelrezeption, Hotelzimmer und Nebenbereiche, Personal-, Klein- und Lastenaufzüge. Teil der Planungsaufgabe ist ebenfalls, in Abstimmung mit dem AG und unter Berücksichtigung des o. g. Budgets einen sinnvoll abgegrenzten Teil von Unter- und Erdgeschoss soweit zu ertüchtigen, sanieren und umzubauen, dass eine vorgezogene gastronomische Nutzung für die Besucher der Wartburg nach Abschluss des ersten Bauabschnittes möglich sein wird. Dabei ist sowohl das begrenzte Budget wie auch die abschnittsweise Erweiterbarkeit der Küchen-, Lager- und Technikflächen zu berücksichtigen. Die dafür erforderlichen Baumaßnahmen (LPH 5-8) umfassen sowohl statisch-konstruktive, brandschutztechnische, haustechnische sowie innenarchitektonische Belange. Der vorab fertig gestellte Gastronomiebereich soll räumlich und installationstechnisch so abgegrenzt sein, dass dieser auch während der zweiten Baumaßnahme betrieben werden kann. Die Umsetzung des ersten Bauabschnittes erfolgt nicht im laufenden Betrieb. Im zweiten Bauabschnitt ist das Gesamtgebäude, entsprechend der Genehmigungsplanung in allen Teilen fertig zu stellen – insbesondere die Bereiche Konferenzräume, Hotel-Rezeption, Service- und Büroräume sowie die Hotelzimmer, ggf. unter Erweiterung der Gastronomie- und Küchenflächen. Dafür sind aktuell insgesamt ca. 19,0 Mio. Euro brutto (inklusive KG 700) vorgesehen. Die Umsetzung des zweiten Bauabschnittes erfolgt im laufenden Betrieb (Gastronomie). Die Fertigstellung der Sanierung mit Übergabe an den Nutzer ist für das IV. Quartal 2028 geplant. Die geplante Bauzeit beträgt 15 Monate. Mit dem Verfahren soll ein Architekturbüro für die Objektplanung Gebäude und Innenräume gefunden werden. Erforderliche Planungsleistungen im Bereich der Fachplanungen Tragwerk, Brandschutz, Technische Ausrüstung sowie Restaurierung wurden bzw. werden in gesonderten Verfahren ausgeschrieben. Die Abteilung eines funktional sinnvollen und wirtschaftlichen Teilabschnittes in der 1. Bauphase ist Teil der Aufgabenstellung. Der Auftraggeber plant die stufenweise Beauftragung folgender Planungsleistungen: Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. §§ 34ff. HOAI 2021,

Leistungsphasen (LPH) 2 – 8 (91,5%) 1. Stufe: Planung der Gesamtmaßnahme LPH 2 – 4 Grundleistungen LPH 2 abweichend von der HOAI (7%) 3,5% LPH 3 abweichend von der HOAI (15%) 12,5% LPH 4 gemäß HOAI Besondere Leistungen LPH 3 Antragstellung an Zuwendungsgeber gemäß Z-Bau sowie LPH 5 – 8 für den 1. Bauabschnitt (siehe 1.4) Grundleistungen LPH 5 – 8 gemäß HOAI Besondere Leistungen 1. BA LPH 8 Fotodokumentation auf Karton (3-fach) gemäß Anlage 4 2. Stufe Beauftragung LPH 5 – 8 für den 2. Bauabschnitt Die Beauftragung kann erst erfolgen, wenn ein Zuwendungsbescheid für diese Maßnahmen vorliegt. (siehe 1.4) Grundleistungen LPH 5 – 8 gemäß HOAI Besondere Leistungen LPH 8 Fotodokumentation auf Karton (3-fach) gemäß Anlage 4 Die Beauftragung der aufgeführten Leistungen nach § 34 HOAI erfolgt stufenweise. Die Beauftragung weiterer Leistungsphasen besteht als Option. Die stufenweise Beauftragung steht unter dem Vorbehalt der Gesamtfinanzierung des Bauvorhabens und unter dem Vorbehalt, dass der Auftragnehmer die Gewähr für eine sachgerechte, qualitätsvolle und termingerechte Leistungserfüllung bietet. Der AG behält sich über den gesamten Projektzeitraum das Recht vor, die Beauftragung von Leistungen einzeln, gegliedert nach Bauabschnitten und Leistungsphasen oder anderweitig modifiziert, vorzunehmen.
lekšējais identifikators: LOT-0001

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71221000 Ēku arhitektūras pakalpojumi

5.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Auf der Wartburg 2

Pilsēta: Eisenach

Pasta indekss: 99817

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Wartburgkreis (DEG0R)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Darbības termiņš: 32 Mēneši

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Iekļaujams dalības pieteikumā

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): jā

Papildu informācija: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Reģistrācija tirdzniecības reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Der Registerauszug muss die aktuellen Verhältnisse widerspiegeln, darf jedoch nicht älter als 12 Monate zum Schlusstermin der Abgabefrist der Eigenerklärung sein. Bei nein: Begründung (z. B. freiberuflicher Architekt)

Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Svērums (precīzs punktu skaits): 1,00

Kritērijs: Apakšuzņēmējdarbības proporcija

Atlases kritērija apraksts: Vergabe von Unteraufträgen gemäß § 36 VgV - Beabsichtigt der Wirtschaftsteilnehmer einen Teil des Auftrags an Dritte weiterzugeben? - Falls ja, nennen Sie bitte die Namen der Unternehmen einschließlich der vorgesehenen Leistungen, die durch diese auszuführen beabsichtigt sind. Falls ja, Verpflichtungserklärungen der anderen Unternehmen als Anlagen beifügen (Formblatt siehe A01_V1_Eigenerklärung).

Kritērijs: Apakšuzņēmējdarbības proporcija

Atlases kritērija apraksts: Inanspruchnahme der Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) gemäß § 47 (1) VgV - Sofern von anderen Unternehmen bestimmte Qualifikationen oder Referenzen benötigt werden, um die geforderten Mindeststandards erfüllen zu können, handelt es sich um Eignungsleihe. In diesem Falle ist eine Verpflichtungserklärung des entsprechenden Unternehmens vorzulegen, welches bestätigt, dass die für die Erfüllung des Auftrages notwendigen Kapazitäten auch tatsächlich für diesen Zeitraum zur Verfügung gestellt werden. Gemäß § 47 (3) verlangt der Auftraggeber eine gemeinsame Haftung des Bewerbers sofern dieser die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch nimmt. Des Weiteren verlangt er die Auftragsausführung des anderen Unternehmens für Leistungen entsprechend des Umfangs der Eignungsleihe.

Kritērijs: Reģistrācija attiecīgā profesionālā reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung durch Eintragung in ein Berufsregister gem. § 44 (1) i. V. m. § 46 (3) Nr. 6 VgV - Nachweis des Eintrages in ein Berufsregister - Name des Unternehmens / des Büromitglieds - Kammereintrag ARCHITEKT, für Teilnehmer aus anderen EU-Ländern: Hochschulabschluss - Kopie des Kammereintrages oder des Hochschulabschlusses bei Teilnehmern aus anderen EU-Ländern, als Anlage beifügen

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit gem. § 45 (1) Nr. 3 VgV - Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung - Gemäß Bekanntmachung werden Deckungssummen in Höhe von mind. 3,0 Mio. EUR für Personenschäden, mind. 3,0 Mio. EUR für sonstige Schäden und eine zweifache Maximierung gefordert. Nach dem erfolgreichen Verhandlungsverfahren ist vor Vertragsschluss der konkrete Nachweis der Haftpflichtversicherung der AG vorzulegen. Der Nachweis ist dann auch von jedem Mitglied einer Bewerber- / Arbeitsgemeinschaft in voller Höhe zu erbringen. Falls ein Nachunternehmer eingesetzt wird, der zur Erfüllung der Mindestanforderungen oder Eignungsleihe dient, ist auch insoweit dieser Nachweis für den Nachunternehmer in voller Höhe zu erbringen. Für sonstige Nachunternehmer muss kein Nachweis erbracht werden. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens (nicht des Maklers) erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen und Maximierung abgesichert sind. Der Nachweis des Versicherers darf bei Vorlage nicht älter als 12 Monate sein. Bei Bewerbergemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu erbringen. Erforderliche Angaben: Name des Versicherers, Deckungssumme Personenschäden, Deckungssumme Sonstige Schäden, Maximierung im Schadenfall

Kritērijs: Atbilstošas izglītības un profesionālās kvalifikācijas

Atlases kritērija apraksts: Nachweis der beruflichen Leistungsfähigkeit und Fachkunde gem. § 46 (1) i. V. m. § 46 (3) Nr. 2 und 6 VgV, Angaben zum vorgesehenen Projektleiter: Name des Unternehmens / des Büromitglieds, Berufliche Qualifikation: Studiennachweis Architektur, Kopie des Studiennachweises als Anlage beifügen, Berufserfahrung mindestens 10 Jahre, Angaben zum vorgesehenen stellvertretenden Projektleiter: Name des Unternehmens / des Büromitglieds, Berufliche Qualifikation: Studiennachweis Architektur, Kopie des Studiennachweises als Anlage beifügen, Berufserfahrung mindestens 8 Jahre

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gem. § 46 (1) i. V. m. § 46 (3) Nr. 1 VgV - Referenzen gemäß § 46 (3) Nr. 1 i. V. m. § 75 (5) VgV - Erläuterung zu den geforderten Mindestreferenzen: Es sind 2 Mindestreferenzen darzustellen. Pro Mindestreferenz muss mindestens ein Referenzobjekt (R1 und R2) eingereicht werden. Beide Referenzobjekte R1 und R2 müssen die angegebenen Mindestkriterien erfüllen, ansonsten erfolgt der Ausschluss aus dem Verfahren! Auswahlkriterien für die Referenzen: Die Bewertung der Referenzen erfolgt über die Auswahlkriterien. Hinweis: Bei Nichterfüllung der Auswahlkriterien erfolgt KEIN Ausschluss aus dem Verfahren. Erfüllen die Referenzobjekte R1 und R2 nicht alle Auswahlkriterien (was keine Voraussetzung für die Zulassung zum Verfahren ist), können fehlende Auswahlkriterien mit einer Zusatzreferenz pro Mindestreferenz ergänzt werden (R1-Z und R2-Z). Die Zusatzreferenz muss ebenfalls die jeweiligen Mindestkriterien erfüllen, ansonsten kann keine Wertung der Auswahlkriterien erfolgen. Wertung: je 1 Punkt, wenn das Auswahlkriterium erfüllt ist, 2-fach oder 1-fach gewichtet – siehe A01_V1_1.NL_Eigenerklärung und Anlage A02_V1_1.NL_Eignungsmatrix (1. Nachlieferung evergabe). Pro Mindestreferenz können maximal 13 Punkte erreicht werden. Insgesamt können maximal 26 Punkte erreicht werden. Auch wenn eine Zusatzreferenz abgegeben wird, wird pro geforderter Mindestreferenz jedes Auswahlkriterium nur einmal gewertet. Zusätzlich eingereichte Unterlagen und Referenzobjekte werden nicht berücksichtigt! Es ist nicht möglich, das gleiche Referenzobjekt mehrere Male abzugeben. Zusätzlich sind Referenzblätter abzugeben: Die Referenzen sind jeweils auf max. 3 A4 Blättern (einseitig) darzustellen. Die Darstellung ist frei wählbar, soll jedoch mindestens eine Fotografie und einen Grundriss des Referenzobjektes beinhalten und sämtliche Merkmale der Mindestkriterien und der zutreffenden Auswahlkriterien nachvollziehbar / plausibel beschreiben. Sowohl für öffentliche als auch private Auftraggeber gelten nachfolgende Eintragungen als Eigenerklärung. Die Referenzprojekte müssen nur einmal durch die Bewerbungsgemeinschaft (d. h. nicht durch jedes einzelne Mitglied) erbracht werden. MINDESTREFERENZ R1 zum Nachweis von Objektplanungsleistungen (OPL) Gebäude und Innenräume - Mindestkriterien R1 (Bei Nichterfüllung der Mindestanforderungen erfolgt der Ausschluss aus dem Verfahren!): - Objektplanungsleistungen (OPL) Gebäude und Innenräume gemäß HOAI für den - Neubau und/oder die Sanierung und Modernisierung eines Gebäudes gemäß Bauwerkszuordnungskatalog der BWZ 4600 – Ausstellungsgebäude oder BWZ 4700 – Veranstaltungsgebäude oder BWZ 4910 – Historische Gebäude – Schlösser oder BWZ 4920 – Historische Gebäude – Burgen oder BWZ 4940 - Historische Gebäude – Baudenkmäler oder BWZ 6400 – Beherbergungsstätten oder BWZ 6700 - Verpflegungseinrichtungen - Objektbezeichnung - Objektbeschreibung - Benennung Auftraggeber - das Referenzprojekt wurde von der bewerbenden Niederlassung bearbeitet - Fertigstellung nach dem 01.01.2015 bis Abgabetermin des Teilnahmeantrages - mindestens Honorarzone III nach § 35 HOAI - mindestens LPH 3-8 nach § 34 HOAI vollständig erbracht (Übergabe Nutzer fand statt) - Höhe der anrechenbaren Baukosten für OPL Gebäude und Innenräume aus KG 300 / KG 400 $\geq 5,0$ Mio. EUR brutto - BGF (Brutto-Grundfläche nach DIN

277-1) $\geq 1000 \text{ m}^2$ - Abgabe der geforderten Referenzblätter Auswahlkriterien R1 (Angaben zur Bewertung des Referenzobjektes) siehe Anlage A01_V1_1.NL_Eigenerklärung (1. Nachlieferung evergabe) Maximal erreichbare Punktzahl (gewichtet) für R1 und ggf. R1-Z zusammen: 13 MINDESTREFERENZ R2 zum Nachweis von Objektplanungsleistungen (OPL) Gebäude und Innenräume - Mindestkriterien R2: Bei Nichterfüllung der Mindestanforderungen erfolgt der Ausschluss aus dem Verfahren! Objektplanungsleistungen (OPL) Gebäude und Innenräume gemäß HOAI für den - Sanierung und Modernisierung eines denkmalgeschützten Gebäudes Hinweis: Für Referenzobjekte die neben der geforderten Sanierung und Modernisierung eines denkmalgeschützten Gebäudes anteilig Neubau enthalten, ist es erforderlich, die für die Mindestkriterien erforderlichen Angaben in Sanierung / Modernisierung und Neubau aufzuschlüsseln! - Objektbezeichnung - Objektbeschreibung - Benennung Auftraggeber - das Referenzprojekt wurde von der bewerbenden Niederlassung bearbeitet - Fertigstellung nach dem 01.01.2015 bis Abgabetermin des Teilnahmeantrages - mindestens Honorarzone III nach § 35 HOAI - mindestens LPH 3-8 nach § 34 HOAI vollständig erbracht (Übergabe Nutzer fand statt) - Höhe der anrechenbaren Baukosten für OPL Gebäude und Innenräume aus KG 300 / KG 400 $\geq 5,0 \text{ Mio. EUR}$ brutto - BGF (Brutto-Grundfläche nach DIN 277-1) $\geq 1000 \text{ m}^2$ - Abgabe der geforderten Referenzblätter Auswahlkriterien R2 (Angaben zur Bewertung der Referenz) siehe Anlage A01_V1_1.NL_Eigenerklärung (1. Nachlieferung evergabe). Maximal erreichbare Punktzahl (gewichtet) für R2 und ggf. R2-Z zusammen: 13

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu
Secība pēc nozīmīguma: 0,00

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

Maksimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 5

Procedūra notiks secīgos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti

Pircējs patur tiesības piešķirt līguma slēgšanas tiesības, pamatojoties uz sākotnējiem piedāvājumiem, bez turpmākām sarunām

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: 1. Vorstellung Projektteam

Apraksts: Vorstellung Projektteam, Qualifizierungen, Berufserfahrung in Jahren Organisation

Projektteam - Organigramm - Sicherung kontinuierlicher Projektbearbeitung - Kapazitäten -

Abfangen von Arbeitsspitzen - Vertretungsregelung

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 10

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: 2. Darstellung Qualifizierung Projektleiter / stellvertretender Projektleiter

Apraksts: 2.1 Projektleiter: - Darstellung der Erfahrung anhand einer Referenzliste (mit

Angabe der Funktion) - Darstellung eines vergleichbaren, persönlichen Referenzobjektes, bei dem der vorgesehene Projektleiter in gleicher Funktion gearbeitet hat - Darstellung der

Erfahrung mit dem Bauen für den öffentlichen Auftraggeber - Darstellung der Erfahrung mit

dem Bauen im denkmalgeschützten Bestand - Darstellung der Erfahrung bei der Mitwirkung

bei der Verwendung von Fördermitteln 2.2 Stellvertretender Projektleiter: - Darstellung der

Erfahrung der vorgesehene stellvertretende Projektleiters anhand einer Referenzliste (mit

Angabe der Funktion) - Darstellung der Erfahrung mit dem Bauen für den öffentlichen

Auftraggeber - Darstellung der Erfahrung mit dem Bauen im denkmalgeschützten Bestand -

Darstellung der Erfahrung bei der Mitwirkung bei der Verwendung von Fördermitteln

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 20

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: 3. Abwicklung des Auftrags - Präsenz vor Ort und Kommunikation im Projekt

Apraksts: 3.1 Darstellung der Abwicklung des Auftrages vor Ort Erläuterungen zur geplanten

Präsenz vor Ort in den Planungs- und Realisierungsphasen 3.2 Darstellung der

Zusammenarbeit und Kommunikation mit dem Bauherrn und weiteren Projektbeteiligten

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 10

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: 4. Herangehensweise an das Projekt

Apraksts: 4.1 Darstellung von Problemstellungen / Risiken, die sich aus Sicht des Bieters für

die Planung und Ausführung ergeben können, 4.2 Darstellung und Erläuterung zum Umgang

und zu den Lösungsmöglichkeiten der identifizierten Problemstellungen / Risiken, 4.3 Welche

Besonderheiten sehen Sie im Hinblick der Lage und der Erreichbarkeit des Baugrundstückes

in Bezug auf den Bauablauf und die Organisation der Baustelle? 4.4 Welche Erfahrungen

bezüglich der Schnittstellen Objektplanung Gebäude / Innenarchitektur (Ausstattung Hotel-,

Gastronomie-, Konferenzbereich) sowie Schnittstellen Auftraggeber / Nutzer (bei der Planung

von Hotels o.ä.) können Sie in die in das Projekt "Hotel auf der Wartburg" einfließen lassen?

Siehe A03_V1_Zuschlagsmatrix

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 40

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: 5. Honorarangebot

Apraksts: Das Honorarangebot wird bewertet, indem das angebotene Gesamthonorar

(Honorar, Besondere Leistungen, Ansatz Stundenleistungen, Nebenkosten) aller Bieter

miteinander verglichen wird. Das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme erhält 40

Punkte (= volle Punktzahl). Das Angebot mit dem 2-fachen der niedrigsten Wertungssumme

erhält 1 Punkt. Zwischenwerte werden interpoliert (mit bis zu 3 Stellen nach dem Komma).

siehe A00_V1_Vergabeunterlage

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 20

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019b8d72-9154-4ab9-9221-b631643dc25f/zustellweg-auswaehlen>

Ad hoc saziņas kanāls:

URL: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019b8d72-9154-4ab9-9221-b631643dc25f/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Procedūras noteikumi:

Paredzamais datums, kad tiks nosūtīts uzaicinājums iesniegt piedāvājumus: 06/03/2026

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019b8d72-9154-4ab9-9221-b631643dc25f/zustellweg-auswaehlen>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 23/02/2026 13:00:00 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Der AG behält sich nach § 56 (2) bis (4) VgV vor, fehlende Nachweise und Erklärungen nachzufordern. Angebote, die nicht alle geforderten Angaben, Nachweise und Referenzen enthalten, müssen ausgeschlossen werden, sofern diese auf Anforderung nicht innerhalb einer gesetzten Frist nachgeliefert werden.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: siehe Vertragsmuster (Anlagen A05)

Tiek prasīts informācijas neizpaušanas līgums: nē

Elektroniskie rēķini: Nav atļauts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: nē

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

Juridiskā forma, kas vajadzīga pretendentu grupai, kurai piešķirtas līgumslēgšanas tiesības: § 43 Abs. 2 + 3 VgV: Die Bewerber- und Bietergemeinschaft (BG) muss einen bevollmächtigten Vertreter benennen. Für die Erklärung kann das vorgegebene Formblatt verwendet werden (Anlage zum Formular der Eigenerklärung). Der Nachweis muss mit Abgabe des Teilnahmeantrags erfolgen. Abgabe einer Erklärung, dass die Mitglieder der BG gesamtschuldnerisch haften, auch über die Auflösung der BG hinaus.

Finansēšanas kārtība: -

5.1.15. Paņēmieni

Pamatlīgums:

Nav pamatlīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer des Freistaats Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nach § 160(3) GWB unzulässig ist, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens

biszum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Wartburg-Stiftung, Stiftung des öffentlichen Rechts
Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem: Verfahrensbetreuung: SCHUBERT + HORST ARCHITEKTEN GmbH
Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru: Wartburg-Stiftung, Stiftung des öffentlichen Rechts

8. Organizācijas

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Wartburg-Stiftung, Stiftung des öffentlichen Rechts
Reģistrācijas numurs: DE176828712
Pasta adrese: Auf der Wartburg 1
Pilsēta: Eisenach
Pasta indekss: 99817
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Wartburgkreis (DEG0R)
Valsts: Vācija
Kontaktpunkts: Wirtschaftsbetriebe Wartburg GmbH
E-pasts: keute@wartburg.de
Tālrunis: +493691250270
Interneta adrese: <https://www.wartburg.de>
Pircēja profils: <https://www.wartburg.de/ausschreibungen-und-vergaben>
Šīs organizācijas lomas:
Pircējs
Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru
Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Verfahrensbetreuung: SCHUBERT + HORST ARCHITEKTEN GmbH
Reģistrācijas numurs: HRB 45574
Pasta adrese: Antonstraße 16
Pilsēta: Dresden
Pasta indekss: 01097
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)
Valsts: Vācija
Kontaktpunkts: Team Verfahrensbetreuung
E-pasts: wiedemann@schubert-horst.de
Tālrunis: +493518892280
Interneta adrese: <https://schubert-horst.de/>
Šīs organizācijas lomas:
Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer des Freistaats Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt
Reģistrācijas numurs: 16900334-0001-29
Pasta adrese: Jorge-Semprun-Platz 4

Pilsēta: Weimar
Pasta indekss: 99423
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)
Valsts: Vācija
Kontaktpunkts: Referatsleiter
E-pasts: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de
Tālrunis: 0049361573321276
Fakss: 0049361573321059
Interneta adrese: <https://www.thueringen.de/th3/tlvwa/vergabekammer/>
Šīs organizācijas lomas:
Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-0004

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83
Pilsēta: Bonn
Pasta indekss: 53119
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Valsts: Vācija
E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Tālrunis: +49228996100
Šīs organizācijas lomas:
TED eSender

10. Izmaiņas

Paziņojuma versija, kurā veicamas izmaiņas
:
019b8d76-b2de-412c-969b-d26695ba2445-01
Galvenais izmaiņu iemesls
:
Informācija atjaunināta
Apraksts
:
Die Änderung betrifft Punkt 5.1.9 Eignungskriterien - Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gem. § 46 (1) i. V. m. § 46 (3) Nr. 1 VgV - Referenzen gemäß § 46 (3) Nr. 1 i. V. m. § 75 (5) VgV. Die Abgabefrist für den Teilnahmeantrag wurde auf den 23.02.2026, 13:00 Uhr verschoben.

10.1. Izmaiņas

Iedaļas identifikators: LOT-0001

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 019c2336-a5cf-4340-8e43-a6c908f7587a - 01
Veidlapas tips: Konkurss
Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 04/02/2026 15:14:21 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks,
Rietumeiropas vasaras laiks
Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda
Paziņojuma publikācijas numurs: 86555-2026
OV S sērijas izdevuma numurs: 26/2026
Publicēšanas datums: 06/02/2026